

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

**RS OGH 2018/12/11 110s19/09t
(110s20/09i, 110s21/09m),
140s48/09d, 130s142/09w,
140s145/14a, 120s92/**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 11.12.2018

Norm

StPO §271 Abs6

StO §285 Abs1

1. StPO § 271 heute
2. StPO § 271 gültig ab 01.06.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 52/2009
3. StPO § 271 gültig von 01.01.2008 bis 31.05.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 93/2007
4. StPO § 271 gültig von 01.03.2005 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 164/2004
5. StPO § 271 gültig von 01.01.2002 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 105/1997
6. StPO § 271 gültig von 01.01.1998 bis 28.02.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 105/1997
7. StPO § 271 gültig von 01.03.1988 bis 31.12.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 605/1987

Rechtssatz

Wird einem Angeklagten oder seinem Verteidiger entgegen der ausdrücklichen gesetzlichen Anordnung des § 271 Abs 6 letzter Satz StPO das Protokoll der Hauptverhandlung nicht spätestens zugleich mit der Ausfertigung des Urteils zugestellt, ändert dies nicht die Rechtsmittelfrist des § 285 Abs 1 StPO. Würden durch die verspätete Zustellung des Protokolls bereits Verteidigungsrechte beeinträchtigt, kann dem durch den Rechtsbehelf des § 364 StPO - außer es läge diesen ein Versehen nicht bloß minderen Grades zur Last - begegnet werden. Wird einem Angeklagten oder seinem Verteidiger entgegen der ausdrücklichen gesetzlichen Anordnung des Paragraph 271, Absatz 6, letzter Satz StPO das Protokoll der Hauptverhandlung nicht spätestens zugleich mit der Ausfertigung des Urteils zugestellt, ändert dies nicht die Rechtsmittelfrist des Paragraph 285, Absatz eins, StPO. Würden durch die verspätete Zustellung des Protokolls bereits Verteidigungsrechte beeinträchtigt, kann dem durch den Rechtsbehelf des Paragraph 364, StPO - außer es läge diesen ein Versehen nicht bloß minderen Grades zur Last - begegnet werden.

Entscheidungstexte

- RS0124686">11 Os 19/09t
Entscheidungstext OGH 21.04.2009 11 Os 19/09t
- RS0124686">14 Os 48/09d
Entscheidungstext OGH 25.08.2009 14 Os 48/09d
Vgl
- RS0124686">13 Os 142/09w
Entscheidungstext OGH 17.12.2009 13 Os 142/09w
Auch
- RS0124686">14 Os 145/14a
Entscheidungstext OGH 16.06.2015 14 Os 145/14a
Vgl; Beisatz: Hier: Unterbliebene Zustellung eines Teils der Rechtsbelehrung im Geschworenenverfahren. (T1)
- RS0124686">12 Os 92/16w
Entscheidungstext OGH 02.03.2017 12 Os 92/16w
Vgl; Beisatz: Die verspätete Zustellung des Hauptverhandlungsprotokolls begründet keine Nichtigkeit. (T2)
- RS0124686">11 Os 111/18k
Entscheidungstext OGH 11.12.2018 11 Os 111/18k
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2009:RS0124686

Im RIS seit

21.05.2009

Zuletzt aktualisiert am

22.01.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at